
Sprechtraining in dem Deutschclub an der Universitas Negeri Malang

Speaking Practice in Deutschclub Universitas Negeri Malang

Twinky Andean Trianantyas
Universitas Negeri Malang
ttrianantyas@gmail.com

Abstract

Speaking ist one of the hardest language skills and it is relatively difficult to master. Nevertheless, the german students learn the skill through the learning activities, intracurricular, cocurricular and extracurricular. The aim of this research is to describe the speaking practice in Deutschclub and the influence of the participation in Deutschclub on the speaking ability. The research used the descriptive quantitative method and there are two instruments used to collect the data. The first instrument ist questionnaires about speaking practice of german students in the year 2018 in Deutschclub, the learning activity in Deutschclub and the speaking ability. The second instrument is the documentation from the grades and tasks from the students. The sample is 68 german students in the year 2018, who took the course Konversation I. According to the results of the reasearch, it can be summarized that most of german students do speaking practice and train in the planned time. However, there are some aspects of speaking skills, that were not fulfilled, although they got und learned them in the course. It was found, that Deutschclub can be an answer to the problems and for the german students, who want to improve their speakings skill with each other. They an also discuss without hesitation about german language und culture, so that they can establish contacts with other german students. On the other hand, Deutschclub couldn't improve students' speaking skill because of the low attendance and low participation of the students during the Deutschclub.

Keywords: *speaking practice, Deutschclub.*

Einleitung

Universitas Negeri Malang ist eine der Universität, die Fremdsprache als Fach anbietet. Das Erlernen von Fremdsprachen wird in drei unterschiedlichen Abteilungen aufgeteilt, die sind: Englischabteilung, Arabischabteilung und Deutschabteilung. Ausgehend vom Katalog Jurusan Sastra Jerman sind einige Kurse, deren Ziel Deutsch als Fremdsprache vertieft, die folgenden Deutsch I-IV, Deutsch auf B2-Niveau, Konversation I, Konversation II, Arbeit am Text, Struktur und Wortschatz I-III, Aufsatz I, Aufsatz II, B1 Vorbereitung und Freier Vortrag. Durch das Lernen in dem Kurs begegnen die Deutschstudent*innen im Jahrgang 2017 zahlreichen Probleme. Das haben sie im Interview nach dem Kurs mit dem Verfasser angegeben. Einige von ihnen, die zum ersten Mal Deutsch lernen, finden, dass Deutsch eine neue aber schwierige Fremdsprache sei. Sprechen ist das größte Problem von ihnen. Sprechen ist eine besondere Fähigkeit, die einem gehört und infolgedessen unterscheidet sich diese Fähigkeit von den anderen Lebewesen. Laut Nunan (in

Bashrin, 2013:5) könne jemand Sprechen bzw. Sprachfertigkeit beherrschen, wenn man auch das Teilbereich entwickle, nämlich: (a) die Fähigkeit, um das phonologische Sprach-features umfassend zu artikulieren, (b) die Expertise des Anstrengung-, Rhythmus-, Intonationsmusters, (c) die Annahme der fließenden Sprachkompetenz, (d) transaktionale- und interpersonale Fähigkeit (e) die Fähigkeit des kurzen und längeren Gespräch, (f) die Fähigkeit in dem Management der Interaktion und (g) die Nutzung des geeigneten Struktur.

Ausgehend davon hat es mit der Lernaktivität zu tun, wo man ihre Fertigkeiten bei dem Kurs trainieren kann, und weil es auch ein Recht von jemandem, um die Fähigkeit zu entwickeln und eine Weise davon kann man durch die Lernaktivität erreichen. In Anlehnung an Regeln des indonesischen Kultusministerium Nr. 23 von 2017 werden die Lernaktivitäten in drei Arten unterschieden. Die sind *introcurricular*, *extracurricular* und *cocurricular*. Die Deutschlernaktivitäten in der Deutschabteilung UM begrenzen nicht auf die Kursstunde. Es gibt ein Club, in dem man seine Deutschsprachfertigkeit vertieft, in der Deutschabteilung erstellt. Dieser Club, der sogenannte *Extracurricular*-Lernaktivitäten anbietet, heißt Deutschclub. Diese Lernaktivität hat ein Ziel nämlich, sich die Sprache der Deutschstudent*innen weiter zu entwickeln. Laut des Gesetzes von der Indonesischen Republik Nr. 12 vom Jahr 2012 über Hochschulbildung, Kapitel I, Abschnitt 3, Ziffer 14, sagte, dass Student*innen ihre Begabung, Fähigkeit, und ihr Interesse durch sowohl *Extracurricular*- als auch *Cocurricularaktivität* als Teil des Lernprozess entwickeln dürfen.

Basierend auf Narmoatmojo (2010:14) wurden auch einige Funktionen des *Extracurriculars*programms geäußert, und zwar: (a) Entwicklungsfunktion, diese Funktion habe ein Ziel, um die Selbstentwicklung der Lernenden durch die erweiterte Begabung, die entwickelte Potenzial usw. zu unterstützen, (b) soziale Funktion, diese Funktion sei entwickelt, damit die Lernenden die Möglichkeit erhalten, soziale Erfahrung zu erweitern, soziale Fähigkeiten zu üben und moralische auch soziale Werte zu verinnerlichen, (c) Erholungsfunktion, *Extracurriculars*programm wird gehalten, um eine angenehme, entspannte und freudige Atmosphäre für die Lernenden anzubieten, (d) Karriererevorbereitungsfunktion, dieses Programm wird erhofft, um *Intracurriculars*programm zu helfen. Davon sei das Ziel eine zukünftige Karriererevorbereitung durch den Kapazitätsaufbau für die Lernenden.

Methoden

Die deskriptive quantitative Methode wird in dieser Untersuchung verwendet. Sugiyono (2004:21) hat gemeint, dass die deskriptive quantitative Methode nur die Probanden analysiere und diese Methode erstelle keine generelle Zusammenfassung. Diese Theorie wird von Setiawati (2017:2) verstärkt, in der sie sagte, dass deskriptive Analyse das Ziel habe, die Daten, die analysiert werden, zu beschreiben und die Daten nicht zu generalisieren. Die Deutschstudent*innen aus dem Jahrgang 2018, die an dem Kurs Konversation I teilnehmen, sind die Probanden dieser Untersuchung. Die Deutschstudent*innen sind in drei verschiedenen Klassen aufgeteilt, und zwar Klasse A (21 Student*innen), B (26 Student*innen) und C (24 Student*innen). Insgesamt sind die Probanden in dieser Untersuchung 71 Deutschstudent*innen.

Der Verfasser verwendet eine Umfrage, um die benötigten Daten einzusammeln, damit er die Information von den Probanden erhält (Laut Hamdi und Bahruddin, 2014:54). Die Probanden bekommen einige Fragen oder Aussagen, die sie antworten können, in der Umfrage. Soehartono (2008:65-66) hat Umfrage auf zwei Arten aufgeteilt, nämlich geschlossene Umfrage und geöffnete Umfrage. Arikunto (2010:274) hat gemeint, dass eine Dokumentation eine Methode sei, um nach Daten von den Variablen zu suchen. Die gemeinten Dokumentationen sind z.B Notizen, Büchern, etc. In dieser Untersuchung sammelt der Verfasser die Noten von den Deutschstudent*innen im Kurs Konversation I ein und danach er analysiert sie, damit das zweite Untersuchungsproblem

beantwortet werden kann. Der Verfasser wird die Noten von den Probanden, die immer und nicht an dem Deutschclub teilnehmen, vergleichen.

Ergebnis und Diskussion

Ergebnisse

Von der Umfrage und den Ergebnissen lässt es sich herausfinden, dass es den Probanden wichtig ist, Deutsch zu sprechen. Sie haben verschiedene Begründungen genannt, warum sie Deutsch aktiv lernen und sprechen, auch wie sie ihr Deutsch üben und verbessern. Ihre Gründe sind meistens, um das Gewissen, das sie schon in dem Kurs bekommen haben, beim Sprechen zu üben oder in dem Alltag anzuwenden. Dieses Ergebnis verstärkt die Theorie von Chastain (in Rico, 2014:68), Sprechen sei eine produktive Fähigkeit, die aus Komponenten besteht, wie folgendermaßen Grammatik, Soziolinguistik, Strategie, Diskurs, usw. Außerdem passt der Grund auch zu der Theorie von Iskandarwassid (in Azizah, 2013:10), dass Sprechen eine Wiederholung des Gewissens durch Artikulation sei, damit die Idee und die Meinung transformiert werden.

Die Probanden haben danach einige Ziele des Sprechens geäußert, die wichtig für das Sprechtraining, besonders um davon zu wissen, warum sie Deutsch sprechen. Die Ziele sind sowohl das Hauptziel, als auch das Gesamtziel, welche die Behauptung von Ningsih (2014:246) passt, nämlich um einen Charakter aufzubauen, um die Idee und Meinungen zu äußern, um das Ritualziel zu machen, um zu informieren, und um zu überreden. Das fanden die Probanden aber in der Tat, dass sie kein Deutsch für das Ritualziel verwenden. Beim Sprechen achtet man auch auf die Aspekte und von den Ergebnissen lässt sich sagen, dass die meisten Probanden auch darauf achten, auch wenn einige von ihnen nicht dagegen sind. Nicht nur die Sprachkompetenz und Präzision, sondern auch die Aussprache und Vokabeln kommen gleichzeitig vor, welche zu der Behauptung von Bashrin (2013:5) passt.

Um die Fertigkeit des Sprechens zu verbessern, macht man das Training in geplannter Zeit. Die Probanden üben meistens mehrmals in der Woche. Dies passt zu der Meinung von Wijaya (2015:14). Es gibt mehrere Möglichkeiten, die die Probanden brauchen, um ihre deutsche Sprechfertigkeit zu verbessern. Die Probanden können mit den Freunden lernen und an einem Lernverein teilnehmen, wie Engetou (2017:1) gesagt hat, ein Training werde erstellt, damit die Fertigkeit besser werden. Eines davon heißt Deutschclub, das in der Universitas Negeri Malang gehalten wird.

Die Deutschstudent*innen, die an dem Deutschclub beteiligten, haben angegeben, dass sie ihre Fertigkeit bzw. Sprechfertigkeit in dem Deutschclub entwickeln wollten. Nicht nur die Sprechfertigkeit, sondern auch ihr Potenzial wollten sie optimieren. Abgesehen davon konnten sie mehrere Chancen, mit den Freunden anzuknüpfen. Da die Deutschstudent*innen ein Praktikum als Lehrer in der SMA machen wollten, benutzten sie auf der einen Seite die Gelegenheit in dem Deutschclub, um es vorzubereiten. Auf der anderen Seite half ihnen der Deutschclub, sich von dem Kurs zu erholen. Diese Behandlung passt zu der Theorie von Narmoatmojo (2010:14) über die Funktion des Extracurricularsprogrammes.

Die meisten Probanden wurden nicht dazu gezwungen, an dem Deutschclub beteiligt zu sein. Sie nahmen daran freiwillig und aus persönlichen Willen teil. Zwar waren sie an dem Deutschclub nicht stets beteiligt, aber sie führten aktiv Diskussionen in den Deutschclub, damit sie die Sprechfertigkeit voneinander kannten. Darüber hinaus war die Erklärung in dem Club vielfältig, demzufolge nahmen die Probanden gern daran teil. Wegen der Beteiligung an dem Deutschclub waren die Probanden völlig aufgereggt, mehr deutsche Sprache zu üben. Alle geschriebenen Ergebnisse passen zu dem Ziel, das in dem Gesetz von Kultusminister Nr. 62 vom Jahr 2014 steht, dass die Ziele von dem *Extracurricularsprogramm* seien, um Potenzial, Talente, Begabung, Interessen, Fähigkeiten, Charakter, Kooperation und Unabhängigkeit der Lernenden zu optimieren.

Zusätzlich ist es genau, dass der Deutschclub schon die Prinzipien des *Extracurricularsprogramm* erfüllt hat, wie Damanik (2014:20) und Narmoatmojo (2010:14-15) gesagt haben, nämlich Individuum, Auswahl, aktives Engagement, Spaß, aufgebautende Arbeitsmoral und Sozialzweckmäßigkeit.

Die Probanden waren auch der Meinung, dass der Kontakt unter den Freunden wegen der Beteiligung an dem Deutschclub geknüpft wurde, weil sie in dem Deutschclub unter den Freunden lernten. Dies wurde von Nurmiati und Mantasiah (2017:56) sozusagen „Zusammenlernen“ genannt. Von der zur Verfügung stehenden Umfrage konnten die Probanden die Materien wegen des Zusammenlernens leicht verstehen und sie konnten den Lernerfolg einfach erreichen. Dies passt zu der Meinung von Ibid (in Riskasari, 2015:2-6) über die Funktionen des Zusammenlernens.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Deutschclub ein Ort sein kann, um die Fertigkeit von den Probanden zu verbessern oder zu üben. Darüber hinaus haben die Funktionen von dem Deutschclub in der Universitas Negeri Malang schon erfüllt. Dennoch gibt es die Probanden, die auch den Funktionen nicht zugestimmt haben. Um das zweite Untersuchungsproblem zu beantworten, wurde die Sprechfertigkeit der an dem Deutschclub teilnehmenden Deutschstudent*innen ausgewertet.

Von der Umfrage zur Fragen „das Problem bei der Sprechfertigkeit und Deutschniveau“, lässt sich feststellen, dass die meisten Probanden Schwierigkeiten bei den Aspekten des Sprechens begegnen. Dies widerspricht der Meinung von Funk u.a (2017:14), dass man durch das Training etwas Korrektes anwendet. Darüber hinaus kann man in diesem Teil wissen, ob die Probanden auf dem passenden Niveau beim Sprechen sind.

Laut der Beschreibung des Kurses im Katalog Jurusan Sastra Jerman (2017:36) sollte man in dem Kurs Konversation I auf dem Niveau B1 meistern. Die meisten Probanden haben angegeben, dass sie ohne Vorbereitung an einem Gespräch mitdiskutieren konnten. Sie konnten auch einen einfache Sätze beim Sprechen verbinden und während des Sprechens dachten sie schon an dem Kohärenz. Leider konnten die Probanden nicht an einem Ort sprechen, wo man viel Deutsch spricht. Diese Situationen passen zu den Kannbeschreibungen für das Sprechen laut Trimm u.a (2001:36). Es lässt sich zusammenfassen, dass das Niveau der Probanden noch nicht genau B1 ist.

Wie der Verfasser am Anfang geschrieben hat, dass die Probanden noch Probleme bei den Aspekten des Sprechens haben und das finden die Deutschstudent*innen auch, die an dem Deutschclub teilnehmen. In den Transkriptionen von den Deutschstudent*innen, die die schlechteste Note bekommen haben, lässt es sich herausfinden, dass sie einige Fehler bei allen Aspekten außer Erfüllung machen. Die meisten Probanden hatten Schwierigkeiten beim Aspekt Kohärenz. Es ist anzumerken, dass die Probanden selten die Anrede und den Schluss bei den mündlichen Aufgaben verwendeten. Ein zusätzliches Problem von den Probanden war Mangel an Wortschatz und sie hatten auch Hindernisse, passende Wörter zu der Situation anzupassen. Darüber hinaus machten sie auch noch Grammatikfehler.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Beteiligung an dem Deutschclub auf die mündliche Note der Deutschstudent*innen keinen Einfluss hat. Von dem Ergebnis kann man schauen, dass die mündlichen Aufgaben und Noten von den Deutschstudent*innen, die an dem Deutschclub beteiligt sind, nicht so viel unterschiedlich sind als die Deutschstudent*innen, die nicht an dem Deutschclub teilnehmen. Das liegt daran, dass es einige Deutschstudent*innen gibt, die nicht in jede Sitzung des Clubs kommen. Es führt dazu, dass einige von ihnen sogar schlechte Leistungen zeigen. Allerdings fanden die Deutschstudent*innen, dass alle Funktionen des Deutschclubs erfüllt waren.

Jumlah halaman bagian hasil maksimal 20% dari seluruh teks. Bagian ini memaparkan hasil bersih analisis data. Paparan asil dalam bentuk tabel, bagan atau gambar harus bermakna dan mudah

dipahami. Tabel, bagan atau gambar tidak boleh berisi data mentah yang masi dapat diolah.

Diskussion

Der vorhandene Deutschclub in der Universitas Negeri Malang ist für die Deutschstudent*innen relativ gut. Die Deutschstudent*innen können viele Vorteile von den Funktionen des Clubs bekommen. Sie können beispielweise ihr Potenzial und ihre Fähigkeit in dem Deutschclub entwickeln, Diskussionen in dem Club führen ohne Sorge zu machen oder ohne Angst zu haben. Ansonsten ist Deutschclub ein Verein, wo man sich einander anfreunden kann, weil alle Deutschstudent*innen aus verschiedener Klasse in einer Aktivität versammeln. Nicht nur für die Potenzialentwicklung und Sozialzweckmäßigkeit nahmen die Probanden daran teil, sondern auch für die Karrierevorbereitung, weil die Deutschstudent*innen ein Praktikum in der SMA machen wollen, sodass sie dadurch üben können. Abgesehen davon hilft der Deutschclub den Deutschstudent*innen, die in der Zukunft Lehrer sein möchten.

Basierend auf den Meinungen der Deutschstudent*innen fanden sie die Erklärungen der Materialien in dem Deutschclub vielfältiger, somit lernten sie besser in dem Club. Darüber hinaus ist das Lernen mit den eigenen Freunden hilfreich und die Materien wird leicht im Kopf aufgenommen. Aus diesem Grund können sie die Kontakte unter den Deutschstudent*innen in der Universitas Negeri Malang verknüpfen. Viele Vorteile kann man durch den Club erhalten. Dies gibt den Deutschstudent*innen Ansporn beim Deutschlernen.

Das Lernen in dem Deutschclub kann eine Lösung und Hilfe für die Deutschstudent*innen anbieten. Da sie dort die Diskussion zusammen durchführen können und sie sich frei fühlen, wenn sie mit der Gleichaltrige lernen. Leider ist der Einfluss der Beteiligung an dem Deutschclub auf die Sprechfertigkeit eher gering. Das kann man von den Transkriptionen der mündlicher Aufgaben herausfinden, in denen die an dem Club beteiligte Deutschstudent*innen noch Fehler bei den Aspekten der Sprechfertigkeit machen. Aus diesem Grund sehen die Leistungen der Deutschstudent*innen, die an dem Club und nicht beteiligt sind, nicht so viel anders aus.

Es stellt sich die Frage, warum sie schlechte Leistungen erhalten, auch wenn sie an dem Lernverein bzw. Deutschclub teilnehmen. Es könnte sein, dass es von der seltenen Beteiligung an dem Club kommt. Viele von den Deutschstudent*innen kommen in den Club nicht jede Woche, dennoch findet der Deutschclub jede Woche statt. Dazu tragen sie nicht so viel bei den Aktivitäten bei, die in dem Club ablaufen

Schluss

Nach den dargestellten Ergebnissen von der Untersuchung und der Probleme bei der Sprechfertigkeit würde der Verfasser den Deutschstudent*innen vorschlagen, dass sie aktiv sein und selbst außerhalb des Kurses lernen sollten. Wie der Verfasser in der Umfrage geschrieben hat, können die Deutschstudent*innen mit den Freunden Deutsch sprechen, Nachhilfekurs besuchen oder an einem deutschen Lernverein teilnehmen. Folglich wird es erhofft, dass es ihnen Ansporn geben, damit die Leistungen im Studium besser werden.

Darüber hinaus ist der Verein, woran die Deutschstudent*innen teilnehmen können, nicht nur Deutschclub. Deutschclub ist nur ein Beispiel, das von der Fachschaft der Deutschabteilung (HMI Sastra Jerman UM) angeboten wird, und es lässt sich erhoffen, dass mehrere *Extracurricular* in der Deutschabteilung UM kommen werden, damit der Spracherwerb besonders Sprechfertigkeit verbessert und vereinfacht sein kann, weil das Lernen unter den Freunden effektiv sein dürfte und die Student*innen, die eine Rolle als Tutoren spielen, bekommt viele Erfahrungen und Gewissen.

Möchten die kommenden Forscher*innen das Thema für den Spracherwerb oder das Selbstlernen untersuchen, sollten sie bessere Untersuchungsmethode verwenden, damit das Ergebnis auch besser werden kann. Der Verfasser wünscht den kommenden Forscher*innen, dass sie eine Untersuchung machen, die etwas mit der Sprechfertigkeit der Deutschstudent*innen zu tun hat, demzufolge das

größte Problem der Deutschstudent*innen herabsetzen und die unterschiedlichen auch einzigartigen Probleme, die in der Untersuchung nicht stehen, werden herausgefunden.

Literatureverzeichnis

- Arikunto, Suharsimi. 2010. *Prosedur Penelitian Suatu Pendekatan Praktik*. Jakarta: PT. Bumi Aksara.
- Azizah, Nur. 2013. *Tingkat Keterampilan Berbicara Ditinjau dari Metode Bermain Peran pada Anak Usia 5-6 Tahun*. Diplomarbeit wurde nicht gedruckt. Semarang: Universitas Negeri Semarang.
- Bashrin, Syeda Dishari. 2013. *Productive Skills: Teaching Beginners in English Medium School*. (Online). (<http://dspace.bracu.ac.bd/xmlui/bitstream/handle/10361/2732/Binder1.pdf?sequence=1&isAllowed=y>), wurde am 16. März 2019 zuletzt gesehen.
- Damanik, Saipul Ambri. 2017. *Pramuka Ekstrakurikuler Wajib di Sekolah*. (Online). (<https://jurnal.unimed.ac.id/2012/index.php/JIK/article/download/6090/5396>), wurde am 24. März 2019 zuletzt gesehen.
- Engetou, Enja. 2017. *The Impact of Training and Development on Organizational Performance*. (Online), (<https://www.theseus.fi/handle/10024/133220>), wurde am 19. März zuletzt gesehen.
- Funk, et al. 2017. *Aufgaben, Übungen, Interaktion*. München: Klett-Langenscheidt.
- Hamdi, Asep & Bahruddin, E. 2014. *Metode Penelitian Kuantitatif Aplikasi dalam Pendidikan*. Yogyakarta: Deepublish.
- Narmoatmojo, Winarno. 2010. *Ekstrakurikuler di Sekolah: Dasar Kebijakan dan Aktualisasinya*. (Online). (https://s3.amazonaws.com/academia.edu.documents/32066761/Makalah-Ekskul-di-Sekolah.pdf?AWSAccessKeyId=AKIAIWOWYYGZ2Y53UL3A&Expires=1554023659&Signature=iJccjJdiB3yGIyfwGWAi0iBMZ68%3D&response-content-disposition=inline%3B%20filename%3DEkstrakurikuler_di_Sekolah_Dasar_Kebijak.pdf), wurde am 24. März 2019 zuletzt am gesehen.
- Ningsih, Suwarti. 2014. *Peningkatan Keterampilan Berbicara Melalui Metode Bercerita Kelas III SD Negeri Beringin Jaya Kecamatan Bumi Raya Kabupaten Morowali*. (Online). (<https://media.neliti.com/media/publications/109895-ID-peningkatan-keterampilan-berbicara-melal.pdf>), wurde am 16. März 2019 zuletzt gesehen.
- Nurmiati & Mantasiah. 2017. *Keefektifan Penggunaan Metode Pembelajaran Tutor Sebaya (Peer Teaching) Dalam Kemampuan Membaca Memahami Bahasa Jerman Siswa Kelas XI IP SMA Negeri 1 Bontonompo*. (Online). (<http://ojs.unm.ac.id/eralingua/article/viewFile/2989/1629>), wurde am 21. März zuletzt gelesen.
- Rico, Lenny J.A. 2014. *Identifying Factors Causing Difficulties to Productive Skills Among Foreign Language Learners*. (Online). (http://ojs.unipamplona.edu.co/ojs_vicines/index.php/OWD/article/download/376/392), wurde am 16. März zuletzt gesehen.

- Rizkasari, Anggraini Dian. 2015. *Upaya Guru Pendidikan Agama Islam Dalam Mengakselerasi Motivasi Baca Tulis Al-Quran (BTA) Melalui Metode Peerteaching Pada Siswa Kelas X SMK Negeri 9 Surakarta Tahun Pelajaran 2014/2015*. (Online). (<http://eprints.ums.ac.id/id/eprint/33952>), wurde am 05. November zuletzt gesehen.
- Setiawati, Farida Agus. 2017. *Statistika Terapan Untuk Penelitian Pendidikan dan Sosial*. Yogyakarta: Parama Publishing.
- Soehartono, Irwan. 2008. *Metode Penelitian Sosial*. Bandung: PT. Rema Rosdakarya.
- Sugiyono. 2004. *Statistika untuk Penelitian*. Bandung: Alfabeta.
- Tim Penyusun Katalog JSJ UM. 2017. *Katalog Jurusan Sastra Jerman Universitas Negeri Malang, Edisi 2017*. Malang: Universitas Negeri Malang.
- Trim, et al. 2001. *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen Für Sprachen: Lernen, Lehren, Beurteilen*. Berlin München: Langenscheidt.
- Wijaya, Susiana. 2015. *Efektivitas Pelatihan Identifikasi Dini Keterlambatan Bicara pada Anaka Usia Pra Sekolah untuk Meningkatkan Kompetensi Pedagogik Guru PAUD*. (Online). (<https://publikasiilmiah.ums.ac.id/bitstream/handle/11617/6489/13-Susiana%20Wijaya.pdf;sequence=1>), wurde am 20. März 2019 zuletzt gesehen.